

Steuermann Jörg Schinzer geht von Bord

YACHT CLUB Nach 30 Jahren als Vereinsvorsitzender das Ruder an Christoph Theilen übergeben

WILHELMSHAVEN/MÜ – Für den Yacht-Club Wilhelmshaven ist eine Ära zu Ende gegangen. Nach insgesamt drei Jahrzehnten als Vorsitzender hat Jörg Schinzer das Steuer des 1969 am Großen Hafen gegründeten Wassersportvereins in jüngere Hände gelegt. Neuer Mann an der Spitze des YCW ist nach dem einstimmigen Votum der Mitglieder auf der Jahreshauptversammlung der bisherige Kassenwart Christoph Theilen. Ihm zur Seite stehen im geschäftsführenden Vorstand als 1. stellvertretende Vorsitzende Jasmina Schoolmann, 2. stellvertretender Vorsitzender Ralf Wirdemann, Kassenwartin Ines Theilen und Schriftführer Ralf Kaiser.



Der neu gewählte Vorstand des Yacht-Clubs und die Geehrten (von links): 2. stellvertretender Vorsitzender Ralf Wirdemann, Kassenwartin Ines Theilen, 1. stellvertretende Vorsitzende Janina Schoolmann, Vorsitzender Christoph

Theilen, Jörg Schinzer, Schriftführer Ralf Kaiser, Hafenmeister Mathias de Fries, Sven Schoolmann. BILD: KLAUS FREDDE

Theilen, Jörg Schinzer, Schriftführer Ralf Kaiser, Hafenmeister Mathias de Fries, Sven Schoolmann. BILD: KLAUS FREDDE

BERUFLICHE AUSZEIT

Jörg Schinzer war zunächst von 1987 bis 1990 YCW-Vorsitzender, bevor der Marineoffizier aus beruflichen Gründen bis 1997 eine Auszeit nehmen musste. Anschließend wählten ihn die Mitglieder erneut in das Amt, das er damit in der Vereinsgeschichte ein halbes Dutzend Jahre länger innehatte als alle anderen sechs Vorsitzenden zusammen. Hinzu kommen fünf weitere Jahre in YCW-Funktionen. Rechnerisch

waren das mehr als zwei Jahre „Fulltime-Job“ für den Verein, würdigte Theilen die Arbeit seines Vorgängers. Als Dankeschön überreichte er Musicalkarten nebst Hotelgutschein.

POSITIVE ENTWICKLUNG

Schinzer hatte seinen Start 1987 mit dem Baubeginn der großen Bootshalle. Weitere Stationen waren 2001 der Mastenkran, 2004 der Werkstattanbau, 2013 der Jugend- und Behindertensteg, 2017 die

Clubhaussanierung nach Wasserschaden, 2021 die Hallendachenerneuerung.

Clubmitglied Peter Bergmann erinnerte an die positive Entwicklung, die der Verein unter der Regie von Schinzer machte: Von denen „in der blauen Bude“ (gemeint war die zum Vereinsheim umgebaute ehemalige stählerne Schwimmhalle) hin zu einem modernen, gut aufgestellten und über die Grenzen Wilhelmshavens hinaus angesehenen und aktiven Wasser-

sportvereins.

Der Vorstand wurde für 2020 und 2021 entlastet; im vergangenen Jahr hatte wegen der Pandemie keine Versammlung stattfinden können. Die Mitgliederbeiträge nach oben anzupassen, fand einhellige Zustimmung. Im neuen Vorstand soll noch über einen Vorschlag diskutiert werden, wieder Aufnahmegebühren einzuführen. Jörg Schinzer appellierte darüber hinaus an die Mitglieder, sich im und für den Verein einzusetzen, um

ihn weiter nach vorne zu bringen. Im erweiterten Vorstand bringen sich Hafenmeister Matthias de Vries und Webmaster Sven Schoolmann ein. Kassenprüfer sind Sven Schoolmann und Stephan Hopf. Für seine engagierte Arbeit erhielt Ralf Wirdemann die silberne Ehrennadel. Christoph Theilen rief dazu auf, die coronabedingte Isolation durch verstärkte gemeinsame Vereinsaktivitäten wieder zu verlassen, Clubregatta und Absegeln seien „gesetzt“.